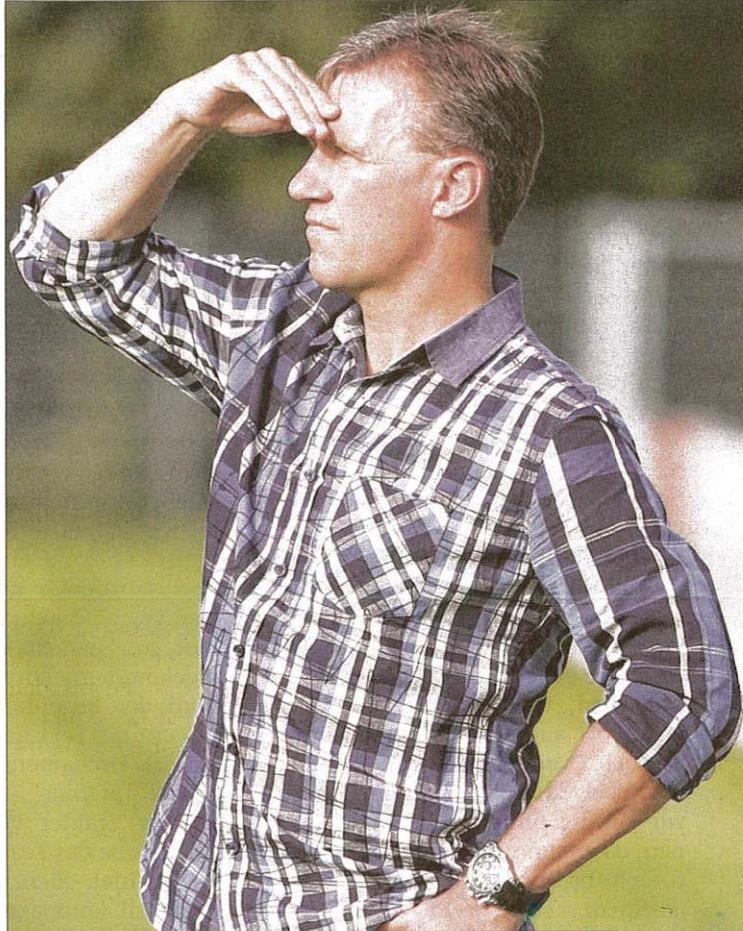


#### **HÖFLEIN - WILFLEINSDORF, SONN-**

**TAG 16 UHR.** Wenn die Zach-Elf weiterhin im vorderen Tabellendrittel mitspielen möchte, dann darf der Tabellenletzte aus Wilfleinsdorf vor heimischem Publikum kein Stolperstein sein. Auch wenn die Prihoda-Elf zuletzt mit dem 2:2-Unentschieden gegen Margarethen ein wenig Selbstvertrauen tanken konnte, was auch zugleich den ersten Punktegewinn in der laufenden Herbstsaison bedeutete.

Beim letzten Auftritt (2:1 Sieg über Reisenberg) stark in Form zeigte sich Höfleins Goalie Michael Berger, der mit seinen Paradan die Reisenberger Offensive an den Rand der Verzweiflung brachte. An ihn werden sich die Wilfleinsdorfer wohl auch die Zähne ausbeißen. „Die Stimmung in unserer Mannschaft ist im Moment sehr gut und wir wollen einen Heimsieg einfahren, obwohl wir den Gegner auf keinen Fall unterschätzen werden. Vor allem im disziplinären Bereich, das konnte man gegen Reisenberg deutlich sehen, ist unsere Truppe gereift“, berichtete Höfleins Sportlicher Leiter Alexander Jandl. „Wir wollen mit dem Ziel, ein Unentschieden zu holen, nach Höflein fahren“, lautet die Vorgabe von Wilfleinsdorfs Obmann Walter Sommer, der sich auf ein Wiedersehen mit dem jetzigen Höflein Trainer Rudi Zach freut. Bekanntlich war Zach in Wilfleinsdorf bereits als Spieler und Trainer im Einsatz.



Punkte im Visier. Höflein und Coach Rudi Zach wollen im Duell mit Wilfleinsdorf nichts anbrennen lassen und drei Zähler erringen. *Foto: Cornelius*